

Dein Name

Zaun-eidechse

Erforsche die
faszinierenden
Mini-Dinos

„Sauros“ bedeutet
Eidechse.



Hey, du Saurier!
Fang mich doch,
du Eierloch!



mit
Bastel-
bogen



Pindactica
Entdeckendes Lernen

Stiftung Natur und Umwelt
Rheinland-Pfalz





1. Eidechsen haben sich gleich nach dem Aussterben der Dinosaurier entwickelt. Sie sind schon 800 Mal länger auf der Erde als wir! Seitdem haben sie sich wenig verändert. Sie sind mit den Dinos nah verwandt. Zeichne der Zauneidechse gefährliche Zähne und verwandle sie in einen Dinosaurier.

Reptilien

2. Rechne: In Deutschland gibt es _____ Reptilien-Arten.



3. Schau dir die Bilder genau an. Welche Merkmale haben alle Reptilien? Ihre Haut besteht aus _____. Sie legen sich gerne in die _____, denn sie brauchen Wärme. Ihre Nachkommen schlüpfen aus _____. Alle haben am Körperende einen langen oder kurzen _____. Sie haben keine _____ außen am Kopf und hören nicht so gut.

Wechselwarm

Menschen haben immer eine Körpertemperatur von etwa 37°C, egal ob es kalt oder warm ist.

So nennt man in der Biologie Tiere, die ihre Körpertemperatur nicht selbst regeln können. Sie sind so warm wie ihre Umgebung.
4. Wie findet die Echse das Wetter? Füge das passende Wort ein.

5°C und weniger



Zu

Im Mauselloch geht's in die Winterstarre.

6°C bis 15°C



Ich bin träge. Ab in die Sonne.

16°C bis 28°C



Ich bin topfit. Insektenfangen und mehr.

29°C und mehr



Zu

Puh ... ab in den Schatten.

EidechSENSPIEL



6. Ihr seid Eidechsen und versucht, zum Ziel zu gelangen. Markiert Verstecke am Boden - hier seid ihr sicher. Gefangene Eidechsen können von anderen befreit werden: unter den Beinen durchkrabbeln. Wer bei „kalt“ schnell läuft, muss zurück zum Start.

5. Experiment: Thermometer selbst bauen. www.entdeckerhefte.de/thermometer-bauen

Echsentricks

7. Um von Feinden nicht gefressen zu werden, kennt die Zauneidechse drei Tricks.

Trick 1: Sie ist gut getarnt. Auch auffällige Farben und Muster können eine gute Tarnung darstellen. Welche Tiere verstecken sich hier?



Trick 2: Wird sie entdeckt, läuft sie blitzschnell ins nächste Versteck.

Trick 3: Im Notfall kann sie ihren Schwanz abwerfen (er wächst wieder nach).

Baby-Echsen

8. Das Eidechsen-Weibchen sucht eine geeignete Stelle im Sand. Dort vergräbt es 4-14 Eier und beschützt sie noch für kurze Zeit. Die Sonne wärmt den Sand und nach etwa zwei Monaten schlüpfen die kleinen Echsen. Sie durchbohren mit ihrem Kopf die weiche Schale und graben sich aus dem Sand aus.

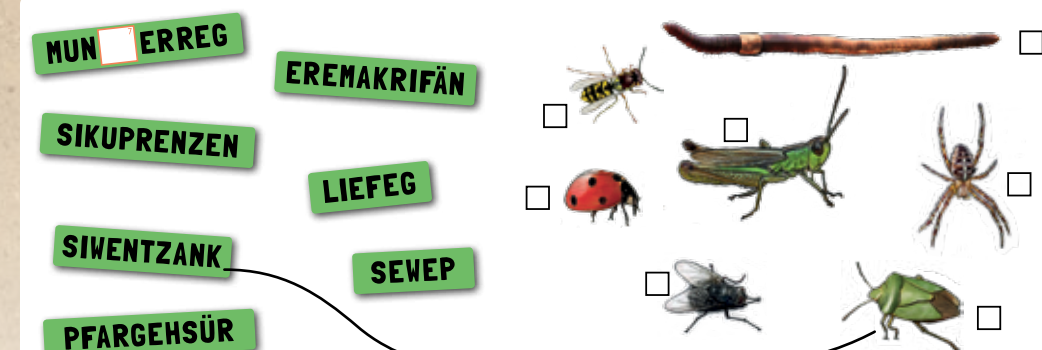
Lege verschiedene Gegenstände in die Sonne. Kreuze an: Was wird am heißesten? Kreise ein: Was bleibt am längsten warm?



Nahrung

Eidechsen haben eine gespaltene Zunge und ein zweites Organ zum Riechen im Maul - wie Schlangen.

9. Schon die kleinen Eidechsenbabys wissen, was ihnen schmeckt, und gehen gleich auf die Jagd. Sie schnappen blitzschnell zu und schlucken die Beute im Ganzen herunter. Sortiere die Buchstaben und verbinde. Sie fressen zum Beispiel:



10. Suche diese Tiere in der Natur. Kreuze an, was du entdeckt hast.

Ein Gedicht

11. Das Echsenjahr beginnt im März, beim Sonnenbad, das is' kein Scherz.
Dann sitz ich gern auf einem _____, im wohligen warmen Sonnenschein.

Im Frühling will ich leck're Happen, Falter, Käfer, Spinnen schnappen.

Im Sommer: Obacht, alle Echsen! Passt auf vor Mardern, Schlangen, Füchsen!

Wenn ich mal in Bedrängnis bin, werf' ich mein' Schwanz zum Fraße hin.

Im Herbst fress' ich so viel ich _____, in meiner Höhle ruh' ich dann.

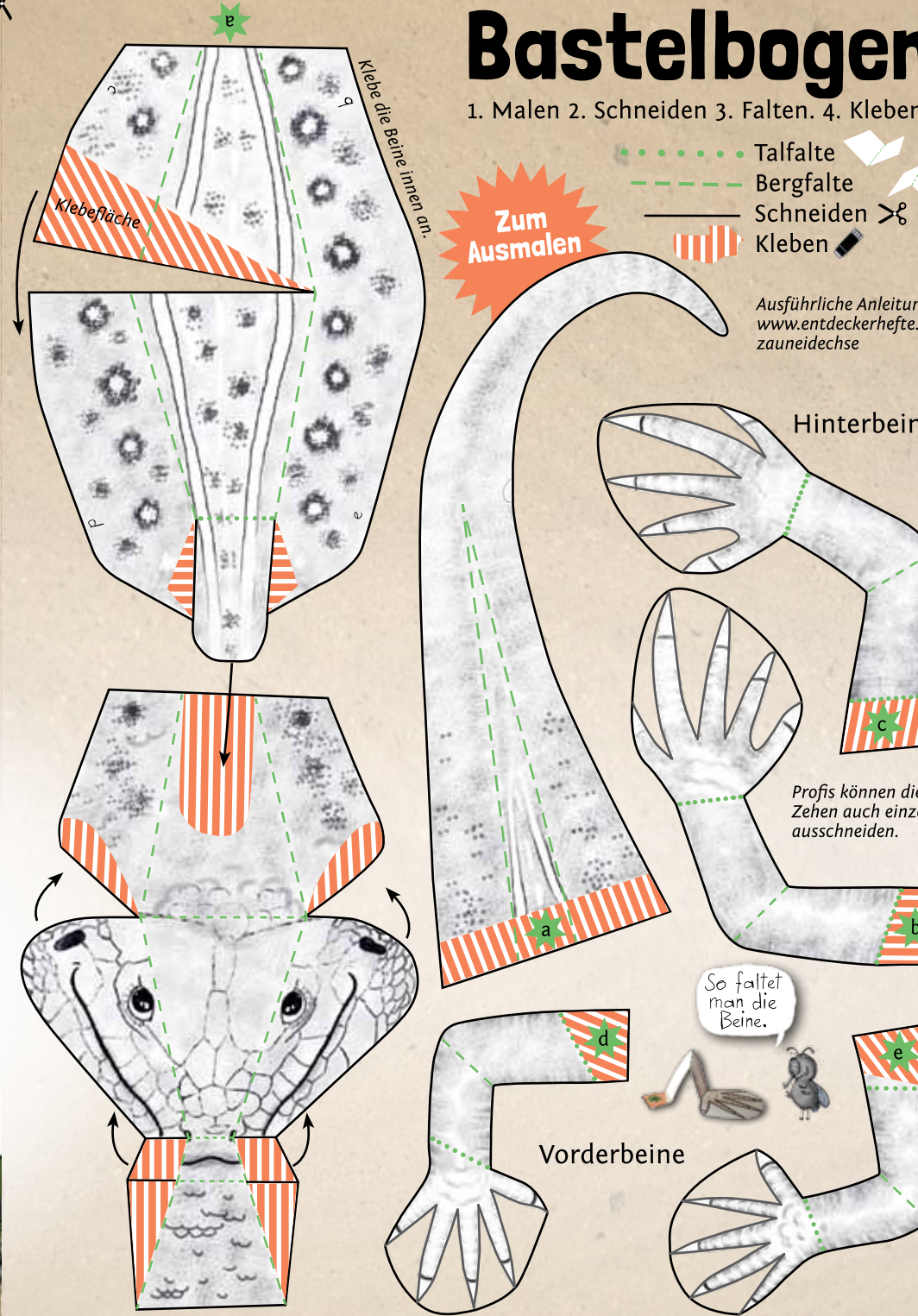
Zur Paarungszeit leuchten die Männchen besonders grün.

25 cm! Du bist ganz schön lang.

Wenn alles gut geht, werden Zauneidechsen 4-6 Jahre alt.

Bastelbogen



1. Malen 2. Schneiden 3. Falten 4. Kleben



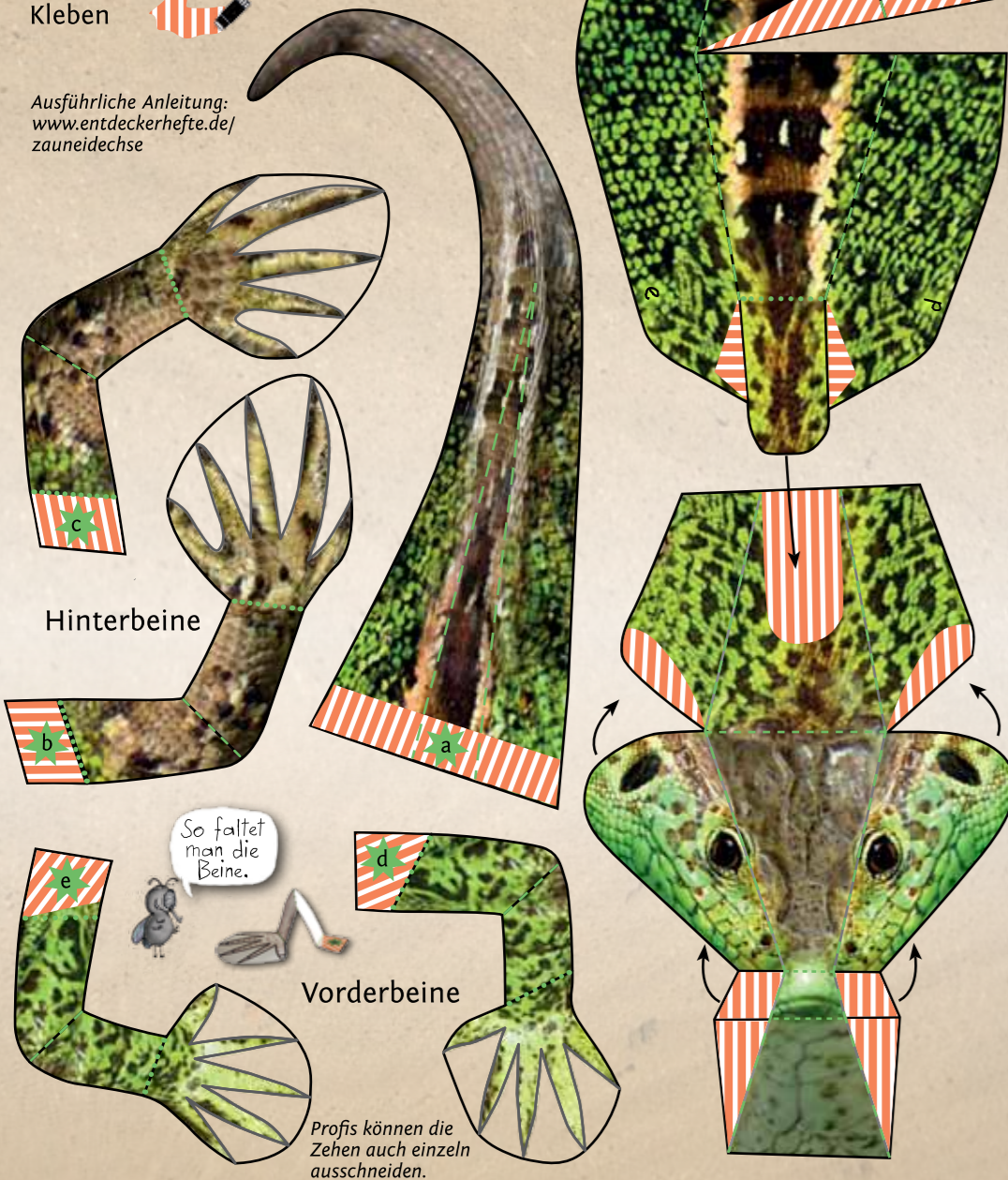
Ausführliche Anleitung: www.entdeckerhefte.de/zauneidechse

Bastelbogen

1. Schneiden 2. Falten 3. Kleben

Talfalte 
 Bergfalte 
 Schneiden 
 Kleben 

Ausführliche Anleitung:
www.entdeckerhefte.de/zauneidechse



Lebensraum

12. Die große Zauneidechse möchte zum Maulwurf beim Birnbaum. Sie läuft von Versteck zu Versteck, um vor ihren Feinden sicher zu sein. Wie würdest du als Eidechse laufen? Zeichne einen möglichst sicheren Weg in das Bild ein.



13. Kannst du folgende Feinde im Wimmelbild finden:
 Dachs Marder Fuchs Schlingnatter Nebelkrähe Turmfalke
14. Kannst du die 12 kleinen Zauneidechsen entdecken?

Zauneidechsen leben überall in Rheinland-Pfalz, außer auf den Höhen von Eifel und Hunsrück. Man entdeckt sie an Waldrändern, auf trockenen, sonnigen Wiesen mit vielen Verstecken, aber auch mitten in der Stadt: etwa auf ungenutzten Brachflächen oder stillgelegten Bahnhöfen. Wenn dort Häuser gebaut werden, verlieren die Eidechsen ihr Zuhause. Auch gibt es immer weniger Insekten, von denen sie sich ernähren. Darum sollten wir die Zauneidechse schützen. Das steht sogar in mehreren Gesetzen.

Eidechsen helfen

1. Säe Blumen auf der Fensterbank oder dem Balkon, etwa Wildblumen und Kräuter. So fütterst du Insekten, die wiederum Futter für Eidechsen sind.
2. Wer einen Garten hat, kann Wildsträucher wie Hundsrose, Weißdorn, Brombeere oder Kornelkirsche pflanzen. Toll für Insekten und andere Tiere.
3. Lege Haufen aus Ästen oder Steinen an. Darin können sich viele Tiere verstecken. Vielleicht kommt sogar eine Zauneidechse ...



Auf der Webseite vom ArtenFinder Rheinland-Pfalz kannst du alle Pflanzen und Tiere eintragen, die du entdeckst. So trägst du aktiv zum Naturschutz bei: www.artenfinder.rlp.de

Lösungswort

2.000 Mal so schwer wie die Zauneidechse wird die größte Echse der Welt. Sie wird bis zu drei Meter lang und ernährt sich unter anderem von Hirschen und Wasserbüffeln. Diese außergewöhnliche Tierart lebt nur auf fünf indonesischen Inseln. Sie heißt

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
			0							

Lösungen

Kennst du dieses Tier? Sonst schau mal nach! Faszinierend.
www.entdeckerhefte.de/zauneidechse

kann: 15. Maus: 14. Ein Lösungswort gibt es nicht:
 Kreuzspinne, Zinkwanze, Cirsiumflöte, Marienkäfer, Fliege, Wespe, 11. Ziege,
 Ohren, 4. Kalf, Kuhl, Ideal, Heiß, 7. Eule, Raube, Zebra, 3. Regenwurm,
 5. Es gibt 14 heimische Krottiler-Arten: 3. Schuppen, Zonne, Eier, Schwanz



Ein Entdeckerello der Stiftung Naturschutz Berlin, entwickelt vom Bildungsverein Pindactica. Titelbild nach A. Meyer (DGHT). 1. Auflage, Dezember 2020. Die vorliegende Ausgabe für Rheinland-Pfalz wurde an wenigen Stellen angepasst. Weitere Bildungsmaterialien: www.entdeckerhefte.de